

Die Elektrotankstelle der Gemeinde Bernau am neuen Rathaus ist jetzt offiziell in Betrieb gegangen. Die "Zapfsäule" bietet an einem kostenfreien Stellplatz einen Anschluss mit sogenannter "Typ 2"-Steckdose, dem neuen EU-Standard.



© OVB

Bürgermeister Philipp Bernhofer und Georg Beyschlag, Vorsitzender der Initiative "mobilStrom" Chiemgau, "betanken" im Beisein von Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Henning Seidel und Gebietsdirektor Markus Ostermaier (von links). zum ersten Mal das gemeindeeigene Elektroauto an der neuen Ladestation am Bernauer Rathaus. Foto Berger

Somit kann die Ladesäule von nahezu allen Elektroauto-Modellen vorerst kostenlos genutzt werden.

Bernau - Bürgermeister Philipp Bernhofer bekräftigte in seiner kurzen Ansprache bei der Einweihung den Willen der Gemeinde, Vorbild für die E-Mobilität zu sein. Diese mache aber nur dann Sinn, wenn die Stromerzeugung dazu regenerativ erfolge.

Die ersten Schritte hierfür seien mit der eigenen Photovoltaikanlage bereits beim Rathausbau verwirklicht worden. Mittlerweile werden in der Gemeindeverwaltung zwei E-Fahrzeuge verwendet, eines vom Bauhof und das Dienstfahrzeug des Bürgermeisters.